

Hochbau / Kultur / Stadtbibliothek

Stadtbibliothek ist eröffnet

Mit einem bunten und auch literarisch anregenden Programm wurde das neue Highlight der Stadt Dornbirn, die Stadtbibliothek in der Schulgasse feierlich eröffnet. „Die neue Stadtbibliothek ist ein Meilenstein unserer Stadtentwicklung. Der Neubau schafft Platz für neue Medien und für die zahlreichen Veranstaltungen, die vor allem Kindern mehr Medienkompetenz vermitteln sollen. Die neue Bibliothek ist damit eine unserer wichtigsten Bildungseinrichtungen“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Anfang des Jahres wurden die Medienbestände aus der alten Stadtbücherei in das neue Gebäude übersiedelt. Seit rund zwei Wochen ist die Bibliothek in Betrieb und wird seither regelrecht gestürmt. Vor allem die erweiterten Öffnungszeiten haben sich bewährt. Die offizielle Eröffnung wurde am Dienstag, dem 28. Jänner gefeiert. „Die Architektur des Neubaus ist außergewöhnlich: sowohl innen als auch außen. Wir setzen mit diesem Gebäude ein deutliches Zeichen, dass sich eine gute und nachhaltige Bauführung sowohl das Stadtbild als auch die Aufenthaltsqualität in der neuen Bibliothek verbessern kann“, ergänzt Hochbaustadtrat Christoph Waibel. Der Bau, für den rund 6,4 Millionen Euro veranschlagt sind, wurde von der Dornbirner Sparkasse anlässlich des 150-jährigen Jubiläums finanziert.

Nicht nur die herausragende Architektur des neuen Gebäudes, für welche die Architekturbüros Dietrich Untertrifaller und Christian Schmölz verantwortlich zeichnen, macht deutlich, dass eine moderne Bibliothek weitaus mehr ist, als ein Medienverleih. Bei der Auslastung und bei den Entlehnungen ist die Bibliothek im österreichischen Bücherei-Ranking absoluter Spitzenreiter. Ursprünglich im Jahr 1991 für 25.000 Medien und jährlich 100.000 Entlehnungen ausgelegt, beherbergt sie heute rund doppelt so viele Medien und bewältigt fast das Vierfache an Entlehnungen.

In der ehemaligen „Stiegervilla“ stieß diese wichtige Bildungs- und Kultureinrichtung räumlich an ihre Grenzen. Mit dem großzügigen Neubau konnte Platz für die Medien aber vor allem auch für die zahlreichen Veranstaltungen geschaffen werden. Für die unterschiedlichen Altersgruppen gibt es eigene Bereiche aber auch Rückzugsmöglichkeiten beispielsweise in den Lesecken, in denen auch gemütlich geschmökert werden darf. Die neue Bibliothek ist auch ein wichtiger Platz für Begegnungen und damit für die Kommunikation und die Wissensvermittlung. Unter diesem Motto steht auch das umfangreiche Eröffnungsprogramm, das eine Woche lang für Kurzweil und Informationen sorgen wird.

Die Errichtungskosten liegen bei rund 6,4 Millionen Euro netto, für deren langfristige Finanzierung die [Dornbirner Sparkasse](#) aufkommen wird. Die Unterstützung bei der Weiterentwicklung der städtischen Angebote war für die Dornbirner Sparkasse immer schon von Bedeutung. So hat die Sparkasse anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums den Bau der Kunsteisbahn, heute Arena Höchstlerstraße, gefördert.